

Variable Endverbrauchereinheiten

Auszeichnung von variablen Endverbrauchereinheiten im Frischebereich des Lebensmittelhandels



Anwendungsgebiet

Variable Artikel, welche Endverbraucher (Konsumenten) an der Scannerkasse des Handels bezahlen können.

Typische Anwendungsbeispiele

Nach Gewicht (Gewicht ist bei einem Artikel nicht fix definiert) oder Stück verkaufte Gemüse, Obst, Fisch, Geflügel, Käse-, Fleisch- oder Wurstprodukten, die vom Produzenten vorverpackt und ausgezeichnet an den Lebensmittelhandel geliefert werden.

Nicht anzuwenden bei

... Endverbrauchereinheiten welche ein fixes Gewicht haben wie Schokolade, Milch, Mehl, Joghurt, Konserven, Zucker, Marmelade, Tee, Kaffee, Erfrischungsgetränke, Saft, Mineralwasser, Bier, Wein, Branntwein, Tabakwaren, Kaugummi, Fertiggerichte, Bekleidung, Schuhe, Haushaltsgeräte, Glaswaren, Geschirr, Werkzeuge und Geräte für Haus und Garten, Elektrogeräte, TV und Audiogeräte, PC, Laptop, Sportartikel, Freizeitartikel und -geräte, CD, DVD, Körperpflegeprodukte, etc.

Identifikation variabler Endverbrauchereinheiten

Die variablen Endverbrauchereinheiten können durch die Restriktion der Nummer (Identifikation + variable Einheit) auf 13 Stellen nur national (nicht weltweit) eindeutig vergeben werden. Der Aufbau dieser Nummern (-kreise) wird durch die nationalen GS1 Organisationen verwaltet. Um Endverbrauchereinheiten mit HPID kennzeichnen zu können, muss der Markeninhaber des Produktes Teilnehmer am GS1 System sein (Teilnahmeanträge unter www.gs1.at/downloads). Zur Identifikation von diesen Produkten wird in Österreich eine 5-stellige Nummer verwendet.

Nummernaufbau für variable Endverbrauchereinheiten – Österreich; mit HPID

2	1	N3	N4	N5	N6	N7	N8	N9	N10	N11	N12	N13
2	2	N3	N4	N5	N6	N7	N8	N9	N10	N11	N12	N13
2	3	N3	N4	N5	N6	N7	N8	N9	N10	N11	N12	N13
2	7	N3	N4	N5	N6	N7	N8	N9	N10	N11	N12	N13
2	8	N3	N4	N5	N6	N7	N8	N9	N10	N11	N12	N13

GS1 Präfix

21, 22, 28: Handelsinterne Nummer, Vergabe durch Handelsunternehmen
23, 27: Instore Hersteller Produkt ID, Vergabe durch GS1 Austria

21, 27: Gewichtsfeld in kg (3 Nachkommastellen)
22, 23: Preisfeld in Euro (2 Nachkommastellen)
28: Feld für die Anzahl in Stück

Vorgehensweise

1. Meine Handelseinheit wird an der Kasse (POS) des Handels gescannt
2. Beantragung eines Nummernkreises zur Artikelkennzeichnung bei GS1 Austria
3. Artikelnummer dem Artikel zuordnen (Artikelstammdatenblatt ausfüllen)
4. Strichcode mit Artikelnummer erstellen
5. Artikel mit Strichcode kennzeichnen
6. Überprüfung des Strichcodes

Struktur einer Artikelnummer für variable Endverbrauchereinheiten

Diese 13-stellige Artikelnummer beginnt mit einem 2-stelligen Präfix gefolgt von der 5-stelligen Identifikationsnummer mit darauffolgendem Feld für den Wert der variablen Einheit und einer Prüfziffer. Die Prüfziffer berechnet sich nach Modulo 10.

- Start GS1 Präfix
- numerisch (N)
- Prüfziffer

Beispiel: **2712345001236**

- 27 ... Präfix für gewichtsvariable Auszeichnung
- 12345 ... HPID
- 00123 ... Gewicht (0,123 kg)
- 6 ... Prüfziffer

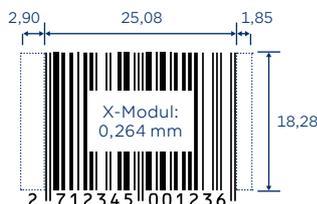
Kennzeichnung von variablen Endverbrauchereinheiten

Die Kennzeichnung einer variablen Handelseinheit für den POS des Einzelhandels erfolgt mit dem Strichcode **EAN-13 (mit HPID)**.

Symbolabmessungen

Die Größe (in mm) des erforderlichen X-Moduls für die Lesung an der Einzelhandelskasse (POS) sollte zwischen 0,264 (Vergrößerungsfaktor 0,8) und 0,66 (2,0) liegen.

Mindestabmessungen EAN-13 für die Handelskasse

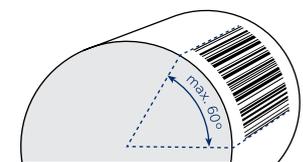
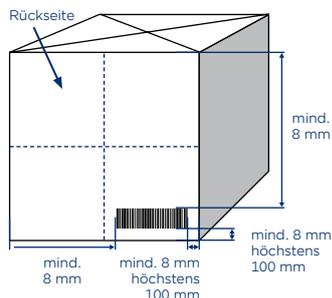


EAN-13 mit Präfix „27“, HPID „12345“ und einem Nettogewicht von 0,123 kg



Symbolplatzierung

An welcher Stelle der Strichcode aufgebracht werden soll wird in den Symbolplatzierungsrichtlinien beschrieben. Allgemein gilt für Endverbrauchereinheiten für den POS die Platzierung im rechten unteren Quadranten der Rückseite.



auf gewölbten Flächen

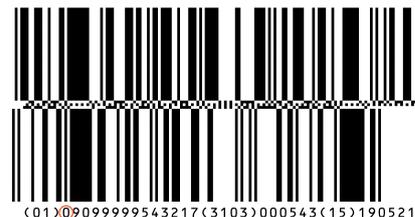
Strichcodequalität

Die erforderliche Strichcodequalität der im Handel gekennzeichneten Produkte sollte min. **1,5/06/660**, nach ISO 15416, betragen. Die Strichcodequalität der Handelseinheiten kann mit einem geeigneten Verifier überprüft oder an GS1 Austria zu Überprüfung gesendet werden.

Alternative Kennzeichnung von variablen Endverbrauchereinheiten

Unter Absprache mit den Handelspartnern ist die Kennzeichnung einer variablen Handelseinheit auch mit dem Strichcode **GS1 DataBar Expanded (mit GTIN, nicht HPID)** möglich. Vorteil: Die Identifikation erfolgt durch eine weltweit eindeutige Artikelnummer (GTIN) und es können Zusatzinformationen (z.B. MHD, Gewicht) verschlüsselt werden.

GS1 DataBar mit GTIN "9099999543217", Nettogewicht 0,543 kg und dem MHD 21. Mai 2019



GS1 Austria GmbH

Brahmsplatz 3, 1040 Wien

T +43 1 505 86 01-0

F +43 1 505 86 01-22

E office@gs1.at

www.gs1.at

© GS1 Austria 2016.
GS1 ist ein eingetragenes Warenzeichen von GS1 AISBL.
Stand: Juli 2016

Detaillierte Informationen über variable Endverbrauchereinheiten finden Sie in den Allgemeinen GS1 Spezifikationen, in der Broschüre „GS1 im Frischbereich“ und unter www.gs1.at.